

Mag. (FH) Christine Aschbacher
Bundesministerin

christine.aschbacher@bmafj.gv.at
+43 1 711 00-0
Untere Donaustraße 13-15, 1020 Wien

Herrn
Präsidenten des Nationalrates
Mag. Wolfgang Sobotka
Parlament
1017 Wien

Geschäftszahl: 2020-0.175.636

Ihr Zeichen: BKA - PDion (PDion)674/J-NR/2020

Wien, am 30. März 2020

Sehr geehrter Herr Präsident,

die Abgeordneten zum Nationalrat Michael Schnedlitz, Kolleginnen und Kollegen haben am 30.01.2020 unter der **Nr. 674/J** an mich eine schriftliche parlamentarische Anfrage betreffend **Abbruch der Lehre von nicht österreichischen Staatsbürgern** gerichtet.

Einleitend weise ich darauf hin, dass alle Fragen, die sich auf die betrieblichen Lehrausbildungen beziehen, in den Zuständigkeitsbereich des Bundesministeriums für Digitalisierung und Wirtschaftsstandort fallen. Die folgende Beantwortung beschränkt sich daher auf Fragen zu den Abbrüchen im Rahmen der über das Arbeitsmarktservice geförderten überbetrieblichen Lehrausbildung.

Diese Anfrage beantworte ich nach den mir vorliegenden Informationen wie folgt:

Zu Frage 1

- *Wie viele Lehrlinge mit nicht österreichischer Staatsbürgerschaft befanden sich im Jahr 2019 österreichweit in Ausbildung? (Bitte um tabellarische Auflistung nach Bundesland, Alter, Staatsbürgerschaft, Geschlecht und betriebliche Ausbildung oder überbetriebliche Ausbildung.)*
 - *Wie viele waren es im Jahr 2018?*
 - *Wie viele waren es im Jahr 2017?*

Im Jahr 2019 befanden sich 4.136 Personen mit nicht österreichischer Staatsbürgerschaft in der überbetrieblichen Lehrausbildung. Im Jahr 2018 waren es 4.117 und im Jahr 2017 3.904. Die Aufschlüsselung nach Bundesländern, Geschlecht und Alter ist den nachfolgenden Tabellen zu entnehmen. Aus datentechnischen Gründen kann es vorkommen, dass einzelne Personen mehreren Kategorien zugeordnet werden, weshalb die Summe der Einzelkategorien etwas höher ist als die Gesamtsumme.

Anzahl Personen im Jahr	2017			2018			2019		
	Frauen	Männer	Gesamt	Frauen	Männer	Gesamt	Frauen	Männer	Gesamt
Bgld	38	77	115	29	82	111	32	79	111
Ktn	45	77	122	45	79	124	33	78	111
NÖ	117	235	352	126	244	370	124	247	371
OÖ	210	363	573	252	422	674	249	393	642
Sbg	23	48	71	40	54	94	42	51	93
Stmk	97	210	307	103	208	311	85	193	278
Tirol	29	48	77	37	47	84	24	42	66
Vbg	31	84	115	23	92	115	22	72	94
Wien	674	1.507	2.181	680	1.559	2.239	791	1.583	2.374
Österreich	1.262	2.642	3.904	1.334	2.783	4.117	1.402	2.734	4.136

Anzahl Personen im Jahr	2017	2018	2019
15-19-Jährige	3.416	3.482	3.402
20-24-Jährige	627	804	952
25+	24	31	19
Alter	3.904	4.117	4.136

Zu Frage 2

- *Aus welchen Gründen wurden die Lehrverhältnisse in der überbetrieblichen Ausbildung der Lehrlinge mit nicht österreichischer Staatsbürgerschaft in den Jahren 2017-2019 abgebrochen? (Ersucht wird um eine genaue Aufschlüsselung jeweils nach Jahren der Gründe, wie etwa Pflichtverletzungen, Lehrberufsunfähigkeit, Lösung durch den Lehrberechtigten, Lehrvertragsänderung etc.)*

Rund 60% der Abbrüche der überbetrieblichen Lehrausbildung gehen auf persönliche Gründe zurück, die sehr vielfältig sein können. Häufig stellt sich während des Lehrgangs heraus, dass Sprachkenntnisse und Kulturtechniken für das positive Bestehen der Lehre noch nicht ausreichen. Rund 30% der Abbrüche lassen sich auf disziplinäre Gründe zurückführen, wobei hier zumeist das unentschuldigste Fernbleiben trotz mehrfacher Ermahnungen zum Abbruch der Ausbildungen führt. Die prozentuelle Verteilung der Abbruchgründe hat sich mit den Jahren nicht wesentlich verändert. Eine detailliertere

Auswertung der Abbruchgründe, wie in der Fragestellung erbeten, ist angesichts der begrenzt verfügbaren Daten leider nicht möglich.

Zu Frage 3

- *Aus welchen Gründen wurden die Lehrverhältnisse in der betrieblichen Ausbildung der Lehrlinge mit nicht österreichischer Staatsbürgerschaft in den Jahren 2017-2019 abgebrochen? (Ersucht wird um eine genaue Aufschlüsselung nach Jahren der Gründe, wie etwa Pflichtverletzungen, Lehrberufsunfähigkeit, Lösung durch den Lehrberechtigten, Lehrvertragsänderung etc.)*

Die Beantwortung dieser Frage fällt in den Zuständigkeitsbereich des Bundesministeriums für Digitalisierung und Wirtschaftsstandort (siehe Einleitung).

Zu Frage 4

- *Zu welchem Zeitpunkt wurden die Lehrverhältnisse in der überbetrieblichen Ausbildung der Lehrlinge mit nicht österreichischer Staatsbürgerschaft in den Jahren 2017 - 2019 abgebrochen? (Ersucht wird um eine genaue Aufschlüsselung nach Abbruch während der Probezeit, Abbruch innerhalb von 3 - 12 Monaten, Abbruch innerhalb von 12 - 24 Monaten, Abbruch innerhalb von 24 - 36 Monaten und Abbruch nach 36 Monaten)*

In der überbetrieblichen Lehre erfolgen ca. 30% der Lehrabbrüche innerhalb der ersten drei Monate. Bis zum Ende des ersten Jahres brechen dann nochmals 36% ab. Somit brechen ca. 66% der gesamten Lehrabbrecher die Lehre im ersten Jahr ab. Im zweiten Jahr brechen 21% ab und im dritten 11%. Eine weitere genauere Aufschlüsselung ist als Regelauswertung nicht möglich und würde eine komplexe Sonderauswertung erfordern, die einen unverhältnismäßigen Ressourcenaufwand bedeuten würde.

Zu Frage 5

- *Zu welchem Zeitpunkt wurden die Lehrverhältnisse in der betrieblichen Ausbildung der Lehrlinge mit nicht österreichischer Staatsbürgerschaft in den Jahren 2017-2019 abgebrochen? (Ersucht wird um eine genaue Aufschlüsselung nach Abbruch während der Probezeit, Abbruch innerhalb von 3 - 12 Monaten, Abbruch innerhalb von 12 - 24 Monaten, Abbruch innerhalb von 24 - 36 Monaten und Abbruch nach 36 Monaten)*

Die Beantwortung dieser Frage fällt in den Zuständigkeitsbereich des Bundesministeriums für Digitalisierung und Wirtschaftsstandort.

Zu Frage 6

- *In welchen Berufsgruppen fanden in den Jahren 2017-2019 jeweils die meisten Abbrüche der Lehre von Lehrlingen mit nicht österreichischer Staatsbürgerschaft statt?*

Auch diese Frage kann nur für die überbetriebliche Lehrausbildung beantwortet werden. Die meisten Abbrüche finden hier naturgemäß in jenen Lehrberufen statt, in denen die meisten Lehrlinge mit nicht österreichischer Staatsbürgerschaft ausgebildet werden. 2017 und 2018 gab es die meisten Lehrabbrüche im Handel und Verkauf, bei Koch und Köchinnen sowie im Beruf Kraftfahrzeugtechnik. 2019 folgten auf Handel und Kraftfahrzeugtechnik Industrie und Gewerbekaufleute mit den meisten Abbrüchen.

Zu den Fragen 7 und 8

- *Wie viel Prozent der Lehrlinge mit nicht österreichischer Staatsbürgerschaft die in der überbetrieblichen Lehrausbildung sind, haben in den Jahren 2017- 2019 die Lehrabschlussprüfung nicht beim ersten Antritt bestanden?*
- *Wie viel Prozent der Lehrlinge mit nicht österreichischer Staatsbürgerschaft die in der überbetrieblichen Lehrausbildung sind, brauchten in den Jahren 2017 - 2019 mehr als zwei Antritte um die Lehrabschlussprüfung zu bestehen?*

Es sind nur Daten über nicht bestandene Prüfungen verfügbar. 2017 haben 7% der Lehrlinge die Prüfung nicht bestanden, 2018 11% und 2019 ebenfalls 11%.

Zu den Frage 9 und 10

- *Wie viel Prozent der Lehrlinge mit nicht österreichischer Staatsbürgerschaft die in der betrieblichen Lehrausbildung sind, haben in den Jahren 2017- 2019 die Lehrabschlussprüfung nicht beim ersten Antritt bestanden?*
- *Wie viel Prozent der Lehrlinge mit nicht österreichischer Staatsbürgerschaft die in der betrieblichen Lehrausbildung sind, brauchten in den Jahren 2017- 2019 mehr als zwei Antritte um die Lehrabschlussprüfung zu bestehen?*

Die Beantwortung dieser Frage fällt in den Zuständigkeitsbereich des Bundesministeriums für Digitalisierung und Wirtschaftsstandort.

Mag. (FH) Christine Aschbacher

